



NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

Anatomie des Menschen. Ein Lehrbuch für Studierende und Ärzte. Von Hermann Braus, weil. o. ö. Prof. an der Universität, Direktor der Anatomie, Würzburg.

Vierter Band: **Periphere Leitungsbahnen II. Haut und Sinnesorgane. Vegetatives Nervensystem.** Fortgeführt von Curt Elze, o. ö. Professor an der Universität, Direktor der Anatomie, Würzburg. Mit 315 zum Teil farbigen Abbildungen. 1940. VIII, 571 Seiten Gr.-8°. Gewicht 1485 g. Geb. RM 36.—

Die Darstellung der peripheren Leitungsbahnen (Nerven und Gefäße), die für die obere Extremität noch von Braus selbst stammt, ist so neuartig wie die des Bewegungsapparates. Sie ist ausgerichtet nach dem segmentalen Grundplan des Körpers. Die Ergebnisse der Segmentalanatomie sind demnach eingearbeitet, besonders die Beobachtungen am Lebenden von O. Foerster, die für die Anatomie des Nervensystems ganz neue Aufschlüsse gebracht haben. Für den Kopf, der nicht segmental gebaut ist, ist eine andere Darstellung gegeben. Haut und Sinnesorgane sind großenteils neu durchgearbeitet worden, um dem Grundgedanken des Buches gerecht werden zu können. Manches erscheint erstmalig zusammengefaßt in einem anatomischen Lehrbuch z. B. die Apparate der Tiefensensibilität. Entsprechend der Ankündigung im Vorwort zum 3. Band sind die centralen Verbindungen der Nerven und die centralen Repräsentationen der einzelnen Körper- und Sinnesgebiete eingehend berücksichtigt.

Mit vier Bänden liegt das Lehrbuch abgeschlossen vor.

Interessenten: Studierende der Medizin, Anatomen, Neurologen und Vertreter der anderen klinischen Fächer, auch Physiologen und Pathologen.

Rationelle Küchenwirtschaft und Gesundheit. Lehrbuch für Küchenassistentinnen, Hauswirtschaftsleiterinnen und Ärzte. Unter Mitwirkung von Dr. phil. R. Schwaborn, Direktor des Nahrungsmitteluntersuchungsamtes der Hansestadt Köln und E. Winter, Direktor-Stellvertreterin der Hauswirtschaftlichen Berufsschulen der Hansestadt Köln verfaßt von Dr. med. Cornelius Dienst, apl. Professor an der Universität Köln. Mit 22 Abbildungen im Text. 1940. VII, 244 Seiten Gr.-8°. Gew. 450 g; geb. Gew. 590 g. RM 8.70; geb. RM 9.60

Das Buch ist aus der Praxis entstanden und für die Praxis bestimmt. Die Verfasser haben, aus verschiedenen Disziplinen kommend, in gemeinsamer Arbeit versucht, gesundheitliche und wirtschaftliche Gesichtspunkte in der Küche miteinander zu verquicken, so wie die Praxis es gebietet.

Interessenten: Ärzte, Studierende, Nahrungsmittelchemiker, Klinik- und Krankenhausleiter, Diätküchenleiterinnen, Hauswirtschaftsleiterinnen, hauswirtschaftliche Berufsfach- und Fachschulen, berufspädagogische Institute, Abteilung Hauswirtschaft, Küchen der Kliniken, Krankenhäuser, Lazarette, Sanatorien, der Hotels und Pensionen besonders in Bädern und Kurorten, ferner Fabrikantinnen, Volksküchen, Gaststätten.

Jahrbuch der AEG-Forschung. Herausgeber W. Petersen und C. Ramsauer. Redaktion H. Backe. Siebenter Band/zweite Lieferung: August 1940. Mit 63 Abbildungen. 1940. 46 Seiten 4°. Gew. 170 g. RM 5.—

In der ersten Arbeit werden die Stabilitätsbestimmungen für eine elektrische Welle aus zwei gleichen Maschinen für drei praktisch wichtige Sonderfälle aufgestellt und einer experimentellen Nachprüfung unterzogen. Die zweite Arbeit verfolgt den Zweck, für die Behandlung von elektromagnetischen Problemen klare Richtlinien festzulegen.

Interessenten: Elektroingenieure, Physiker, wissenschaftliche Laboratorien der Elektroindustrie.

Bitte die Fortsetzungslisten zu beachten!

Lehrbuch der drahtlosen Nachrichtentechnik. Herausgegeben von Nicolai v. Korshenewsky, Berlin und Wilhelm T. Runge, Berlin.

Erster Band: **Grundlagen und mathematische Hilfsmittel der Hochfrequenztechnik.** Bearbeitet von Dr. Hans Georg Möller, o. Professor an der Universität Hamburg. Mit 353 Textabbildungen. 1940. XVI, 293 Seiten Gr.-8°. Gew. 625 g; geb. Gew. 860 g. RM 27.—; geb. RM 28.80

Das neue Lehrbuch ist in erster Linie für den Kreis der Fachingenieure und Physiker bestimmt, die tiefer in das Wesen der Hochfrequenzphysik und ihrer technischen Anwendungen, soweit sie den Aufgaben der drahtlosen Nachrichtenübermittlung dienen, eindringen wollen. Jedes Sachgebiet ist von einem mit dem in Frage kommenden Spezialgebiet besonders vertrauten Fachmann bearbeitet. Das Schwergewicht bei der Bearbeitung des Werkes wurde auf eine exakte und eingehende Behandlung sowohl der allgemeinen Lehrsätze wie auch der praktischen Aufgaben der Funktechnik gelegt.

Interessenten: Physiker, Elektroingenieure, insbesondere Ingenieure des Nachrichtenwesens, Post- und Telegraphenverwaltungen, Sendestationen, Firmen der Fernmelde- und Hochfrequenztechnik, der Rundfunkgeräte- und Röhrenfabriken, technisch-wissenschaftliche Institute, insbesondere des Heeres, der Luftfahrt und der Marine, technische Bibliotheken, Dozenten und Studierende an Universitäten und technischen Hochschulen.

Deutsche Eisenbahn-Gestalter aus Staatsverwaltung und Wirtschaftsleben im 19. Jahrhundert (1815—1914). Mit einem Anhang „Friedrich List“. Von Dr. Kurt Wiedenfeld, Geh. Legationsrat Professor (em.) der Volkswirtschaftslehre, Senator der Deutschen Akademie. (S.-A. aus: „Archiv für Eisenbahnwesen“, 1940, Heft 5.) 1940. III, 104 Seiten Gr.-8°. Gew. 180 g. RM 4.80

Die Abhandlung ist die Vorfrucht einer größeren Untersuchung, die der Verfasser im Auftrage der Deutschen Akademie (München) mit einer Anzahl von Orts- und Fachkennern über die deutschen Staats- und Wirtschaftsführer des 19. Jahrhunderts durchzuführen hat.

In der vorliegenden Arbeit wurde von denjenigen Persönlichkeiten, die aus der deutschen Eisenbahnentwicklung schon bekannt geworden sind, ein Bild zusammengestellt und dabei der Versuch zu einer Erfassung ihrer Bedeutung gemacht.

Interessenten: Historiker, Volkswirtschaftler, Verkehrswissenschaftler, Soziologen, Studierende an Universitäten und technischen Schulen, wissenschaftliche Institute und Bibliotheken, sowie jeder, der sich für die Geschichte des Eisenbahnwesens und seiner Förderer interessiert.

Aus dem Verlage J. F. Bergmann, München, wurde versandt:

Die Grundlagen der Einkommensteuer.

Von Dr. h. c. Enno Becker, weiland Senatspräsident beim Reichsfinanzhof, Mitglied der Akademie für Deutsches Recht. 1940. XXVIII, 520 Seiten Gr.-8°. Gew. 895 g; geb. Gewicht 975 g. RM 18.—; geb. RM 19.50

Zweck der Arbeit ist, die Erkenntnis der einzelnen Vorschriften unseres Einkommensteuergesetzes zu fördern, die Grundlagen der Einkommensteuer zu erfassen, sie als einheitliches, in sich geschlossenes und folgerichtig durchgeführtes Gebilde zu begreifen und die Zusammenhänge aufzudecken, die zwischen manchen, anscheinend einander nichts angehenden einzelnen Vorschriften bestehen und überraschend oft zutage treten.

Interessenten: Juristen, Dozenten für Rechts- und Steuerrechtswissenschaft an Universitäten und Handelshochschulen, Finanzämter, Steuergerichte, Kommunalverwaltungen, Leiter größerer Handels- und Industrieunternehmungen, Wirtschafts- und Steuerberater, Treuhandgesellschaften, Bibliotheken.



JULIUS SPRINGER • BERLIN

